

werden von den Kurator*innen der einzelnen Sammlungen für die Veröffentlichung freigegeben; eine Selektion findet ausschließlich hinsichtlich der rechtlichen Eignung für Wikimedia Commons statt. Durch die aktive Bereitstellung über den institutionellen Account der Staatlichen Museen zu Berlin wird sichergestellt, dass sowohl die inhaltlichen Angaben zu den Objekten als auch die rechtlichen Informationen zu den Digitalisaten auf dem jeweils aktuellen Forschungsstand sind.

VERANSTALTUNG

Die Stunde der Heimatmaler. Fritz Bayerlein, die „Gottbegnadeten“ und die NS-Kulturpolitik

Tagung des Lehrstuhls für Kunstgeschichte, insbes. Neuere und Neueste Kunstgeschichte, der Otto-Friedrich-Universität in Kooperation mit der Stadt Bamberg, 21./22. Oktober 2022. Am 22. Juli 2020 beschloss der Bamberger Stadtrat auf Antrag der Fraktionen Grünes Bamberg, SPD, ÖDP und Volt, vier großformatige Gemälde mit Ansichten der Stadt von dem Maler Fritz Bayerlein (1872–1955) aus dem Ratssaal und dem Trauungssaal des Bamberger Rathauses zu entfernen. Dieser Entschluss und seine Ausführung provozierten eine anhaltende Kritik, die vor allem in einer nicht enden wollenden Rei-

he von Leserbriefen im *Fränkischen Tag* bekundet wurde. Bayerleins Werk wird von vielen Bambergern immer noch als fester Bestandteil der kulturellen Identität der Stadt angesehen, obwohl bereits zu Beginn der 1990er Jahre Kritisches zur Biografie des Malers vorgebracht und die Forderung erhoben wurde, seine Gemälde im Rathaus abzuhängen. Bayerlein war ein Nationalsozialist der ersten Stunde, erfreute sich in der Zeit des „Dritten Reichs“ zahlreicher Aufträge und stattlicher Einkünfte und war auf der zwischen 1937 und 1944 alljährlich stattfindenden „Großen Deutschen Kunstausstellung“ im „Haus der Deutschen Kunst“ mit zahlreichen Werken vertreten. Sein Gemälde mit dem Titel „Arbeit, Heimat, Familienglück und Fruchtbarkeit“, das 1944 von der Stadt für 10.000 Reichsmark erworben und im Trauungssaal aufgehängt wurde, zeigt am rechten Rand die Staffagefiguren einer stillenden Mutter und eines seine Sense schärfenden Vaters.

Gemäß den Beschlüssen des Stadtrates und des Kultursenats der Stadt Bamberg sollen Bayerleins Werk und sein Bezug zur nationalsozialistischen Kulturpolitik jetzt wissenschaftlich aufgearbeitet werden. Die diesem Ziel verpflichtete Tagung soll Bayerlein als Akteur der NS-Diktatur profilieren. Unter welchen Vorzeichen wurde eine abbildliche, handwerklich gediegene, heroisches Soldatentum und gemüthafte Boden-

ständigkeit feiernde „Kunst“ verordnet? Wie konnte ein Landschaftsmaler zu einer überregionalen Größe, von Hitler zum Professor ernannt und in die Liste der „Gottbegnadeten“ aufgenommen werden? Eine ausführlichere Version des Tagungskonzeptes und das Tagungsprogramm finden Sie unter: <https://www.uni-bamberg.de/kunstgesch2/>. Tagungs-ort: Markusstraße 8a, MG 1, 96047 Bamberg. Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben. Bitte melden Sie sich per Mail an: silke.zwikirsch@uni-bamberg.de (Sekretärin des Lehrstuhls für Kunstgeschichte, insbes. Neuere u. Neueste KG).

AUSSTELLUNGSKALENDER

Alle Angaben gelten nur unter Vorbehalt. Bitte informieren Sie sich vor einem Besuch bei den jeweiligen Institutionen über etwaige Programmänderungen. Ausstellungen, die online zu sehen sind, werden gesondert gekennzeichnet (A/O). Wenn der Veranstalter das Erscheinen eines Ausstellungskatalogs mitteilt, ist dem Titel das Zeichen (K bzw. K/OA für Kataloge im Open Access) beigegeben.

Aachen. Suermondt-Ludwig-Museum. –4.12.: Der Kampf mit dem Engel. Ein Zyklus von Herbert Falken. 23.10.–15.1.23: Max Beckmann. Loge im Welttheater. Graphik.

Aarau (CH). Aargauer Kunsthaus. –15.1.23: Eine Frau ist eine Frau ist eine Frau. Eine Geschichte der Künstlerinnen in der Slg.

Ahlen. Kunst-Museum. –16.10.: Fragile. Alles aus Glas.

Aix-en-Provence (F). Musée Granet. –2.10.: Via Roma. Peintres et photo-

graphes de la Neue Pinakothek de Munich.

Ajaccio (F). *Musée Fesch.* –3.10.: La grande bellezza. L'art à Rome 1700/1758.

Albstadt. *Kunstmuseum.* –3.10.: Big Bang. Ein Universum moderner Druckgrafik. Die Slg. Gerhard und Brigitte Hartmann. (K).

Alkersum/Föhr. *Museum Kunst der Westküste.* –27.11.: Andreas Jorns. Inseljugend. (K). –19.3.23: Max Liebermann im Fokus.

Altenburg. *Lindenau-Museum.* –3.10.: Unter der Haut. Morgner zeichnet Rodin.

Amersfoort (NL). *Kunsthall KAdE.* –8.1.23: Baksteen | Brick. *Museum Flehite.* 8.10.–29.1.23: Into Nature. Mondriaan and The Hague School.

Amiens (F). *Musée de Picardie.* –26.2.23: De Versailles à Amiens. Chefs-d'œuvre de la chambre du Roi Soleil.

Amsterdam (NL). *Rembrandthuis.* –30.10.: Rembrandt Revival. *Rijksmuseum.* –23.10.: Barbara Hepworth. –15.1.23: Clara, the Rhinoceros. An 18th-century phenomenon; Crawly Creatures. The representation and appreciation of insects and other small animals.

Stedelijk Museum. –16.10.: Sedje Hémon. Imran Mir. Abdias Nascimento. Abstracting Parables. –23.10.: Özgür Kar. –31.12.: Sophie Douala. 1.10.–29.1.23: Anne Imhof. 22.10.–5.3.23: Yto Barrada. Bad Color Combos. *Van Gogh Museum.* 7.10.–8.1.23: Klimt. Inspired by van Gogh, Rodin, Matisse. (K).

Angers (F). *Musée des Beaux-Arts.* –8.1.23: Jules-Eugène Lenepveu, peintre du monumental.

Ansbach. *Orangerie + St. Gumbertus.* –6.11.: Typisch Franken? (K).

Antwerpen (B). *KMSKA.* –8.1.23: Michel Seuphor.

Middelheim Museum. –16.10.: Camille Henrot.

Museum van Hedendaagse Kunst. –15.1.23: Falke Pisano.

Aosta. (I). *Museo Archeologico Regionale.* –23.10.: Espressionismo svizzero.

Apolda. *Kunsthau.* –18.12.: Cezanne, Degas, Matisse. Hokusai, Hiro-

shige, Utamaro. Der Einfluss des japanischen Holzschnittes auf die französische Avantgarde.

Arezzo (I). *Casa Museo Ivan Bruschi.* –23.10.: Pietro Benvenuti nell'età di Canova. Dipinti e disegni da collezioni pubbliche e private.

Aschaffenburg. *Jesuitenkirche.* –1.11.: Erich Kissing und Kerstin. Maler und Modell.

Pompejanum. –31.10.: Von Zirkus bis Apostel. Tafelgeschirr aus der Slg. K. Wilhelm.

Stiftsmuseum. 15.10.–8.1.23: Zwischen den Stühlen: Cranach, Luther und der Kardinal.

Atlanta (USA). *High Museum.* 21.10.–15.1.23: Rodin in the United States: Confronting the Modern.

Augsburg. *Glaspalast.* –20.11.: Die Nacktheit der Zeichnung. Arbeiten in schwarz auf weiß von Beckmann bis Warhol.

Schaezlerpalais. 7.10.–15.1.23: Vorsicht zerbrechlich! Hinterglasbilder.

Austin (USA). *The Blanton Museum of Art.* –8.1.23: Painted Cloth: Fashion and Ritual in Colonial Latin America.

Avignon (F). *Musée Angladon.* –9.10.: Le désir de la ligne. Henri Matisse dans les coll. Doucet.

Aylesbury (GB). *Waddesdon Manor.* –30.10.: Alice's Wonderland at Waddesdon Manor.

Backnang. *Städt. Galerie.* –27.11.: Douglas Henderson.

Bad Frankenhausen. *Panorama Museum.* –16.10.: Jenseits von Eden: Hans-Peter Müller.

Bad Ischl (A). *Marmorschlossl.* –31.10.: Tracht trifft Dirndl.

Baden-Baden. *Kunsthalle.* –15.10.: Nature and State. 29.10.–15.1.23: Jimmy Robert.

Museum Frieder Burda. –20.11.: Die Maler des heiligen Herzens. André Bauchant, Camille Bombois, Séraphine Louis und Henri Rousseau und Louis Vivin. (K).

Baltimore (USA). *Museum of Art.* –2.10.: Matisse: The Sinuous Line. –23.10.: Salman Toor.

Bamberg. *Staatsbibliothek.* –22.10.: Unheimlich fantastisch. E. T. A. Hoffmann. (K).

Barcelona (E). *MACBA.* –8.1.23: Cinthia Marcelle. 5.10.–15.1.23: Carrie Mae Weems. Lincoln, Lonnie and Me.

Museu Nacional d'Art de Catalunya. –9.10.: Carracci. The Herrera Chapel. *Museu Picasso.* –20.10.: Brigitte Baer. Picasso y Los Grabados.

Basel (CH). *Architekturmuseum.* 11.11.–April 23: Neue Architektur in Japan.

Historisches Museum. –29.1.23: Schöner trinken. Barockes Silber aus einer Basler Sammlung.

Kunsthalle. –8.1.23: Daniel Turner. –6.8.23: Ketuta Alexi-Meskhisvili. *Kunstmuseum.* 22.10.–19.2.23: Zerriessene Moderne. Die Basler Ankäufe „entarteter Kunst“. 22.10.–12.2.23: Der Sammler Curt Glaser. Vom Verfechter der Moderne zum Verfolgten. (K).

Kunstmuseum Gegenwart. –19.3.23: Fun Feminism. –1.10.23: Vivian Suter.

Museum Jean Tinguely. –30.10.: Anouk Kruithof. –8.1.23: Territories of Waste. Über die Wiederkehr des Verdrängten.

Bassano del Grappa (I). *Museo civico.* 15.10.–26.2.23: Io, Canova. Genio europeo.

Bayonne (F). *Musée Basque et de l'histoire.* –31.12.: Léon Bonnat, peintre il y a cent ans.

Bayreuth. *Kunstmuseum.* –16.10.: 20 Jahre Prof. Dr. Klaus Dettmann Kunststiftung. 30.10.–Februar 23: German Pop.

Bedburg-Hau. *Schloss Moyland.* –16.10.: Erwin Heerich. Plastiken, Zeichnungen, grafische Serien. –15.1.23: Female View. Modedotografinnen von der Moderne bis zum Digitalen Zeitalter.

Bergamo (I). *GAMEC.* –16.10.: Anri Sala: Transfigured. 13.10.–8.1.23: Dora Budor.

Bergen (N). *KODE. Art Museum.* –31.12.: The Queer Gaze.

Bergisch Gladbach. *Villa Zanders.* –8.1.23: Bibliomania. Das Buch in der Kunst. Malerei, Zeichnung, Fotografie, Film, Installation, Buchobjekte, Künstlerbücher.

Berlin. *Akademie der Künste.* 29.10.–22.1.23: Spurensicherung. Die Geschichte(n) hinter den Werken.

Alte Nationalgalerie. –13.11.: Mein Liebermann. Eine Hommage zum 175. Geburtstag. 21.10.–19.2.23: Johann Gottfried Schadow. Berührende Formen. (K).

Altes Museum. 7.10.–2.7.23: Klasse und Masse. Die Welt griechischer Tonfiguren. (K).

Berlinische Galerie. –10.10.: Sibylle Bergemann. Stadt, Land, Hund. Fotografien 1966–2010. (K). –31.10.: Zusammenspiel. Tabea Blumenschein, Ulrike Ottinger. (K). 4.11.–6.2.23: Magyar Modern. Ungarische Kunst in Berlin 1910–33. (K).

Bode-Museum. –31.10.: Think Big! Gail Rothschild porträtiert spätantike Textilfunde aus Ägypten.

Bröhan-Museum. –30.10.: Otl Aicher. Olympia 72. –15.1.23: Jewellery & Garment. 1.10.–23.1.23: Lucia Moholy. Das Bild der Moderne.

Gemäldegalerie. –2.10.: Holzschnittartig? 23 Holzschnitte aus vier Jh.en. –8.1.23: Donatello. Erfinder der Renaissance. (K).

Georg-Kolbe-Museum. –8.1.23: Mona Hatoum. (K).

Hamburger Bahnhof. –9.10.: Balance. –15.1.23: Under Construction. Neuerwerbungen für die Slg. der Nationalgalerie. –22.1.23: Cameron Clayborn. *Haus der Kulturen der Welt.* –17.10.: Giulia Bruno & Armin Linke. Earth Indices: Die Verarbeitung des Anthropozäns.

Haus am Waldsee. –8.1.23: Leila Hekmat. Female Remedy.

Humboldt-Forum. –30.10.: Songlines. Sieben Schwestern erschaffen Australien. (K).

James-Simon-Galerie. –6.11.: Schliemanns Welten.

Kulturforum. –8.1.23: Retrotopia. Design for Socialist Spaces; Dürer für die Nation. –15.1.23: In:complete. Zerstört – Zerteilt – Ergänzt. (K).

Kunsthau Dahlem. –30.10.: Boris Lurie und Wolf Vostell. Kunst nach der Shoah. (K).

Martin-Gropius-Bau. –23.10.: Louise Bourgeois. The Woven Child. (K).

Münzkabinett. –6.1.23: Medaillenkunst in Deutschland 2007 bis heute. (K).

Museum Ephraim-Palais. –11.12.: Aufbrüche. Abbrüche. Umbrüche. Kunst in Ost-Berlin 1985–95.

Museum Europäischer Kulturen. –20.11.: Document Scotland. Ansichten aus einem Land im Wandel.

–15.1.23: Splitter des Lebens. Ein Ukraine-Tagebuch. –7.2.23: Wir sind von hier. Türkisch-deutsches Leben 1990. Fotografien von Ergun Çağatay. (K).

Museum für Fotografie. –20.11.: Hollywood.

Neue Nationalgalerie. –8.1.23: Sascha Wiederhold. Wiederentdeckung eines vergessenen Künstlers. –2.7.23: Die Kunst der Gesellschaft 1900–45.

Neues Museum. 15.10.–7.3.23: Abenteuer am Nil. Preußen und die Ägyptologie 1842–45.

Slg. Scharf-Gerstenberg. –6.11.: Goya. Yo lo vi – Ich sah es – I saw it.

Schloss Biesdorf. –10.2.23: Jürgen Wittdorf (1932–2018) mit Veneta Androva, Norbert Bisky, Harry Hachmeister und Bettina Semmer.

Bern (CH). *Kunstmuseum.* –16.10.: „Vivre notre temps!“ Bonnard, Vallotton und die Nabis. –15.1.23: Gurlitt. Eine Bilanz. (K).

Zentrum Paul Klee. –8.1.23: Isamu Noguchi. –21.5.23: Paul Klee. Vom Rausch der Technik.

Bernried. *Buchheim Museum.* –13.11.: Brücke – Blauer Reiter.

Besançon (F). *Musée des Beaux-Arts.* 10.11.–19.3.23: Le Beau siècle. La vie artistique à Besançon de la Conquête à la Révolution 1694–1791.

Biel (CH). *Kunsthau Centre d'art.* –20.11.: Francis Uprichard.

Bielefeld. *Kunstforum Hermann Stenner.* 2.10.–26.2.23: Alexander Camaro. Die Welt des Scheins. Eine Retrospektive. (K).

Kunsthalle. –16.10.: Following Water. 5.11.–5.3.23: Thomas Ruff, James Welling.

Bietigheim-Bissingen. *Städt. Galerie.* –9.10.: Linolschnitt heute. XII. Grafikpreis der Stadt Bietigheim-Bissingen. –6.11.: Gestern: heute: morgen – eine Stadt verändert sich. 29.10.–26.2.23: Avantgarde in den Niederlanden. Die expressionistische Künstlergruppe „De Ploeg“. Ab 29.10.: Einblick in die Slg.: Linolschnitte des deutschen Expressionismus.

Bilbao (E). *Guggenheim.* –2.10.: The Otolith Group. O Horizon.

Billerbeck. *Kolvenburg.* –30.10.: Michael Soltau. Surface.

Birmingham (GB). *The Barber Institute.* –13.11.: Taking Root: The Sustaining Life of Trees.

Blérancourt (F). *Château.* –17.10.: L'Amérique, entre impressionnisme et réalisme (1918–44).

Bochum. *Kunstmuseum.* –13.11.: Ian Page.

Museum unter Tage. –9.10.: Die Kraft des Staunens. Der Neue Materialismus in der Gegenwartskunst. (K).

Bologna (I). *MAMbo.* –9.10.: Sean Scully.

Museo Archeologico. –19.3.23: I pittori di Pompei.

Bonn. *August Macke Haus.* –16.10.: August Macke. Begegnungen.

Bundeskunsthalle. –3.10.: „Identität nicht nachgewiesen“. Neuerwerbungen der Sammlung zeitgenössischer Kunst der Bundesrepublik Deutschland. –16.10.: Simone de Beauvoir und „Das andere Geschlecht“. –5.2.23: Die Oper ist tot – Es lebe die Oper!

Kunstmuseum. –16.10.: Deutscher Kaviar. Die fotografische Slg. 13.10.–22.1.23: Max Ernst und die Natur als Erfindung. (K). 27.10.–8.1.23: Augezeichnet # 6: Stipendiat:innen der Stiftung Kunstfonds.

Rhein. Landesmuseum. –19.2.23: Augenlust. Niederländische Stillleben im Detail. 27.10.–15.1.23: Heike Weber. Luise-Strauß-Preisträgerin.

Bordeaux (F). *Musée des Arts décoratifs.* –8.1.23: Nanda Vigo.

Bregenz (A). *Kunsthau.* –9.10.: Jordan Wolfson. 22.10.–22.1.23: Anna Boghiguan.

Vorarlberg Museum. –16.10.: Sagmeister & Walsh. Beauty.

Bremen. *Focke-Museum.* 9.11.–26.2.23: Julius Frank. Eine jüdische Fotografenfamilie zwischen Deutschland und Amerika. (K).

Gerhard-Marcks-Haus. –23.10.: Dietrich Heller. 6.11.–29.1.23: Die Firma Arp. Formenkosmos und Atelierpraxis; Amir Omerovic. Catwalk; Renate Hoffmann. Panorama Überseestadt.

Kunsthalle. –30.10.: Kunstpreis der Böttcherstraße in Bremen. –6.11.: Manns-Bilder. Der männliche Akt auf Papier. –30.4.23: Wer war Milli? Intervention Natasha Kelly.

Neues Museum Weserburg. –9.10.:

Silvia Bächli. –6.11.: Teresa Burga. –22.1.23: The Use of Colors. Nan Groot Antink und Fransje Killars. –29.1.23: Until We Meet Again. Regional Writings (Southeast Asia). 1.10.–13.8.23: So wie wir sind. 4.0.

Brighton (GB). *Museum.* –7.11.: Aubrey Beardsley: A Brighton Boy.

Brtnice (CZ). *Josef Hoffmann Museum.* –30.10.: 15 Jahre Josef Hoffmann Museum.

Brügge (B). *Gruuthusemuseum.* –27.10.23: Stories from under the Ground. Bruges in the Year 1000. *Sint-Janshospitaal.* 28.10.–5.2.23: Face to Face with Death. Hugo van der Goes, Old Masters and New Interpretations.

Brühl. *Max Ernst Museum.* 30.10.–12.2.23: Image. Max Ernst im Foto.

Brüssel (B). *Design Museum.* –8.1.23: Design and Transformation. Stories of Czech Design.

Musées royaux des Beaux-Arts. 14.10.–12.2.23: Picasso & Abstraction; Miradas de Mujeres. Isabelle de Borchgrave X Frida Kahlo. *Palais des Beaux-Arts.* –8.1.23: Alexandria: Past Futures. 6.10.–15.1.23: Chantal Akerman. Selfportrait/Autobiography: a Work in Progress.

Brunswick (USA). *Bowdoin College of Art.* –6.11.: At First Light: Two Centuries of Artists in Maine.

Budapest (U). *Szépművészeti Múzeum.* –16.10.: Henri Matisse. The Colour of Ideas.

Ungarische Nationalgalerie. –29.1.23: Towards the Ideal. Belgian Symbolist Sculpture in the Coll. of the Museum of Fine Arts.

Bukarest (ROU). *Nationales Kunstmuseum.* –29.1.23: Nostalgia. Remembrance. Recapture. European Landscape and Ruins in the 16th–19th Centuries.

Burgdorf (CH). *Museum Franz Gertsch.* –27.11.: Your Life. Fotografie aus der KWS-Slg. –5.3.23: Kaleidoskop. 20 Jahre Museum Franz Gertsch.

Caen (F). *Musée des Beaux-Arts.* –2.10.: Théodule Ribot. Une délicateuse obscurité.

Cambridge (GB). *Fitzwilliam Museum.* 11.10.–8.1.23: Currencies of Conflict and Dissent.

Cambridge (USA). *Carpenter Center.* –23.12.: B. Ingrid Olson. History Mother, Little Sister.

Harvard Art Museum. –15.1.23: Dare to Know: Prints and Drawings in the Age of Enlightenment.

Carrara (I). *Pal. Cucchiari.* –30.10.: Il mare: mito, storia, natura. Arte italiana 1860–1940.

Caserta (I). *Reggia di Caserta.* –16.10.: Frammenti di Paradiso. Giardini nel tempo alla Reggia di Caserta.

Céret (F). *Musée d'art moderne.* –13.11.: Chagall, Modigliani, Soutine & Cie. L'École de Paris (1900–39).

Champaign (USA). *Krannert Art Museum.* –17.12.: Fake News & Lying Pictures: Political Prints in the Dutch Republic.

Chantilly (F). *Musée Condé.* –2.10.: Albrecht Dürer. Renaissance et gravure; Clouet, portrait des enfants royaux. 15.10.–27.2.23: Le duc d'Aumale et Chantilly. Photographies du XIX^e siècle.

Chapel Hill (USA). *Ackland Art Museum.* –31.12.: Drawn to Life: Master Drawings from the Age of Rembrandt in the Peck Coll.

Charlotte (USA). *Mint Museum.* –24.12.: American Made: Paintings and Sculpture from the DeMell Jacobson Coll.

Chartres (F). *Musée des beaux-arts.* –2.10.: La Cathédrale de J.-K. Huysmans. Illustrations de Charles Jouas.

Chemnitz. *Kunstsammlungen.* –31.10.: Michael Morgner. *Museum Gunzenhauser.* –16.10.: Andrzej Steinbach.

Chicago (USA). *Art Institute.* –10.10.: Jonathan Muecke: Objects in Sculpture. –16.1.23: Bridget Riley Drawings. From the Artist's Studio. *MCA.* –2.10.: Nick Cave. –12.2.23: Martine Syms.

Chichester (GB). *Pallant House.* –23.10.: Glyn Philpot. Flesh and Spirit.

Chur (CH). *Bündner Kunstmuseum.* –11.12.: Grafik des Expressionismus.

Claremont (USA). *Pomona College.* –16.10.: Parisian Ecologies. The City Transformed in Nineteenth-Century Prints and Drawings.

Cleveland (USA). *CMA.* –19.2.23:

Cycles of Life: The Four Seasons Tapestries. –1.8.23: Impressionism to Modernism: The Keithley Coll. 9.10.–8.1.23: Tales of the City: Drawing in the Netherlands from Bosch to Bruegel.

Coburg. *Veste Coburg.* –3.10.: Coburger Glaspreis 2022.

Colmar (F). *Museum Unterlinden.* 1.10.–28.3.23: Fabienne Verdier.

Columbus (USA). *Museum of Art.* –30.10.: Raphael. The Power of Renaissance Images: The Dresden Tapestries and their Impact.

Compton Verney (GB). *Gallery House.* –31.12.23: Portrait Miniatures: Highlights from the Grantchester Coll. 29.10.–15.1.23: Dutch Flowers.

Cottbus. *Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst.* –30.10.: Zwischen Tradition und Moderne. Die Bildhauerinnen Dorothea von Philipsborn und Renée Sintenis im Dialog. –20.11.: Nachts. Fotografische Erkundungen zwischen den Abend- und Morgenstunden. –4.12.: Disco Not Disco. Internationale Club- und Konzertplakate der Gegenwart; Joachim Gutsche. Seelenexplosion. 12.11.–26.2.23: Der Klang des Papiers. Materialreflexionen im Plakat.

Dachau. *Neue Galerie.* –12.3.23: Saluti di Capri! Eine Insel zwischen Idylle und Tourismus.

Dallas (USA). *Meadows Museum.* –15.1.23: Picturing Holy Women in the Spanish Empire, 1620–1800. *Museum of Art.* –15.1.23: Octavio Medellín: Spirit and Form.

Darmstadt. *Hessisches Landesmuseum.* 21.10.–15.1.23: Remember Venice! Bernardo Bellotto zeichnet. *Kunsthalle.* –27.11.: Rosilene Luduvico.

Davos (CH). *Kirchner-Museum.* –30.10.: Europa auf Kur. Ernst Ludwig Kirchner, Thomas Mann und der Mythos Davos.

Delft (NL). *Het Prinsenhof.* –8.1.23: Amalia. Ambitie met Allure.

Den Haag (NL). *Kunstmuseum.* –5.3.23: Balenciaga in Black. *Mauritshuis.* –15.1.23: Rembrandt and Friends from the Frick NYC.

Denver (USA). *Art Museum.* –6.11.: Georgia O'Keeffe, Photographer. 16.10.–22.1.23: Saints, Sinners, Lovers,

and Fools. 300 Years of Flemish Masterworks.

Detroit (USA). *Institute of Art.* –29.1.23: Van Gogh's Artistic Roots: The Hague School and French Realism. 2.10.–22.1.23: Van Gogh in America.

Dieppe (F). *Château-Musée.* –2.10.: Edward Burtynsky. Mounds and Voids: From Human to Global Scale.

Domodossola (I). *Pal. San Francesco.* –11.12.: Nel segno delle donne. Tra Boldini, Sironi e Picasso.

Dordrecht (NL). *Museum.* A/O: In the light of Cuyp. Aelbert Cuyp & Gainsborough – Constable – Turner (https://artsandculture.google.com/story/2QXRF_i5IV-Lcw). –8.1.23: Wanderlust. Nederlandse kunstenaars op reis 1800–1900. 17.10.–23.4.23: Door het oog van Jan Veth.

Dortmund. *Dortmunder U.* –13.11.: Body & Soul. Aus der Slg. *Museum Ostwall.* –8.1.23: MO_Schaufenster # 32: Kunstpreis für Hannah Cooke.

Dresden. *Albertinum.* –27.11.: Rindon Johnson. Ernst-Rietschel-Kunstpreis für Skulptur 2022. –15.1.23: Weltflucht und Moderne. Oskar Zwintscher in der Kunst um 1900. (K).

Hygienemuseum. –5.3.23: Fake. Die ganze Wahrheit. –31.12.24: Museen als Orte der Demokratiebildung. *Kunstgewerbemuseum/Schloss Pillnitz.* –31.10.: Spoon Archaeology;

Jean-Pierre Latz. *Fait à Paris; Gestaltung um 1800; Inside – Outside.* *Kunsthhaus.* –2.10.: Fatma Bucak.

Kupferstich-Kabinett. 8.10.–22.1.23: Albert Venus. Der letzte Romantiker. (K).

Residenzschloss. –31.10.: Geprägt im Herzen Europas. Geld und Medaillenkunst in der Tschecho/Slowakei. (K).

Städt. Galerie. 8.10.–9.1.23: Franz Lenk. Der entwirklichte Blick. (K).

Dublin (IRL). *Irish Museum of Modern Art.* –19.11.: Social Fabric; Protest and Conflict.

National Gallery. –27.11.: Keating's Allegories of Change. –8.1.23: Estelle Solomons: Still Moments. –6.2.23: Turner: The Sun is God.

Düren. *Leopold-Hoesch-Museum.* –6.11.: Vera Molnar. Unterbrechungen – Lücken.

Düsseldorf. *Akademie-Galerie.* 28.10.–12.2.23: Dieter Krieg. Gut für die Aug'n.

Kunsthalle. –20.11.: Martha Jungwirth.

Kunstpalastr. –8.1.23: Evelyn Richter. –22.1.23: Christo und Jeanne Claude. Paris. New York. Grenzenlos.

K 20. –22.1.23: Reinhard Mucha. 28.10.–12.2.23: Piet Mondrian: Evolution. (K).

Duisburg. *Cubus-Kunsthalle.* –27.11.: Ulrike Waltemathe.

Lehmbruck-Museum. –26.2.23: Gormley/Lehmbruck: Calling on the Body.

Museum Küppersmühle. –9.10.: Balckenhol, Dienst, Florschuetz, Höfer, Immendorff, Rissa, Sieverding, Trockel. Aus der Slg. Ströher.

Ecouen (F). *Musée national de la Renaissance.* 19.10.–6.2.23: Le blason des temps nouveaux: signes, emblèmes et couleurs dans la France de la Renaissance.

Edinburgh (GB). *National Museum.* –30.10.: Anatomy: A Matter of Death and Life.

Scottish National Gallery. –13.11.: A Taste for Impressionism. Modern French Art from Millet to Matisse.

Eichenzell. *Museum Schloss Fasanelle.* –9.10.: Tischbein. Meisterwerke des Hofmalers. Porträts und Landschaften Johann Heinrich Tischbeins d. Ä. (1722–1789). (K).

Emden. *Kunsthalle.* –31.10.: Mythos Wald. Das Flüstern der Blätter. (K). 12.11.–21.2.23: Nolde / Rohlf's. Zwei Künstlerleben.

Enschede (NL). *Rijksmuseum Twenthe.* –19.2.23: Marinetti and Futurism: a manifesto for a new world.

Erlangen. *Kunstpalastr.* –23.10.: Mary Sibande; Brandon Lipchik. Moonbeams of Allegory.

Essen. *Museum Folkwang.* –12.12.: Image Capital. Estelle Blaschke & Armin Linke. –8.1.23: Expressionisten am Folkwang. Entdeckt, verfeimt, gefeiert.

Ruhr Museum. –15.10.: Heiko Tie-mann. Was bleibt – von den Menschen und ihren Orten? Fotografien. –30.10.: Mustafas Traum. Fotografien zum türkischen Leben in Deutschland 1977–1989. –6.11.: Beyond Em-scher. Fotografische Positionen aus

der Gegenwart. –16.4.23: Die Em-scher. Bildgeschichte eines Flusses.

Esslingen. *Villa Merkel.* –23.10.: Barthélemy Toguo.

Evian (F). *Palais Lumière.* –1.11.: Les Arpenteurs de rêves. Dessins du musée d'Orsay.

Fellbach. *Alte Kelter.* –3.10.: Die Vibration der Dinge. 15. Triennale der Kleinplastik.

Flensburg. *Museumsberg.* –23.10.: Photo No Shooting! Ukraine. Russland. Exil. –13.11.: Gagel.

Fleury-devant-Douaumont (F). *Memorial Verdun.* –31.12.: Art/Enfer. Créer à Verdun 1914–18.

Florenz (I). *Accademia di Belle Arti.* –8.10.: Il Culto del Bello. Antonio Canova, Giovanni degli Alessandri e l'Accademia di Belle Arti di Firenze. *Kunsthistorisches Institut.* A/O: Art History with a Camera. The photography of Ralph Lieberman (<http://photothek.khi.fi.it/documents/oa/0000312>).

Museo Benozzo Gozzoli. –27.11.: Brunivo Buttarelli.

Pal. Pitti. A/O: Dall'Inferno all'Empireo. Il mondo di Dante tra scienza e poesia (<https://mostre.museogalileo.it/dante/index.php/it/>).

Pal. Strozzi. –22.1.23: Olafur Eliasson.

Fontainebleau (F). *Château.* –23.1.23: Capturer l'âme. Rosa Bonheur et l'art animalier.

Fort Worth (USA). *Amon Carter Museum.* 30.10.–22.1.23: Faces from the Interior: The North American Portraits of Karl Bodmer.

Kimbell Art Museum. –29.1.23: Murillo: From Heaven to Earth.

Sid Richardson Museum. –23.4.23: Night & Day: Frederic Remington's Final Decade.

Frankfurt/M. *Caricatura Museum.* –3.10.: Klaus Stuttmann.

Deutsches Architekturmuseum (im Freilichtmuseum Hessenpark, Neu-Anspach). –27.11.: Schön hier. Architektur auf dem Land. (K).

DAM Ostend. –15.1.23: Nichts Neues. Besser bauen mit Bestand.

Deutsches Romantik-Museum. –6.11.: Zeichnen im Zeitalter Goethes. (K).

Historisches Museum. –23.4.23: Eine Stadt macht mit. Frankfurt und der NS. 12.11.–März 23: Alles verschwindet! Carl Theodor Reiffenstein (1820–

93). Bildchronist des alten Frankfurt. *Jüdisches Museum*. –1.1.23: Hier bin ich – Meidner.

Liebieghaus. –8.1.23: Splendid White. Die Elfenbeinslg. Reiner Winkler im Liebieghaus. (K). *Museum für Angewandte Kunst*. 9.11.–22.1.23: Best High-Rises. Internationaler Hochhaus Preis 2022/23. *Museum Giersch*. –8.1.23: Ortswechsel. Die Kunstsammlung der Deutschen Bundesbank zu Gast im Museum Giersch der Goethe-Universität. *Museum für Moderne Kunst*. –3.10.: Marcel Duchamp. –30.10.: Stéphane Mandelbaum.

Museum der Weltkulturen. 3.11.–3.9.23: Healing. Leben im Gleichgewicht.

Schirn. –3.10.: Aernout Mik. 13.10.–8.1.23: Gauri Gill. 4.11.–19.2.23: Chagall. Welt in Aufruhr. (K).

Städel. –16.10.: Die Malerin Otilie W. Roederstein. (K). –8.1.23: Vor Dürer. Der frühe Kupferstich.

Frankfurt/O. *Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst. Rathaushalle*. –6.11.: Wa(h)re Tier. Malerei, Grafik, Fotos und Plastiken aus der Slg. des BLMK.

Packhof. –6.11.: Nachbarschaften / Sąsiedztwo / Voisinages. Fotografische Erkundungen. Anais Docteur, Jakob Ganslmeier, Filip Piotrowicz.

Freiburg. *Augustinermuseum*. –16.10.: Typisch!? Freiburg und die Region in Fotos von Willy Prager. (K).

Museum für Neue Kunst. –11.6.23: Freiburg und Kolonialismus: Gestern? Heute!

Freising. *Diözesanmuseum*. 1.10.–29.1.23: Tanz auf dem Vulkan. Leben und Glauben im Schatten des Vesuv. (K).

Friedrichshafen. *Zeppelin Museum*. –6.11.: Beziehungsstatus: offen. Kunst und Literatur am Bodensee.

Genf (CH). *Maison Tavel*. –8.1.23: Empreintes. Construire en céramique.

Musée d'art et d'histoire. –2.10.: La course du temps. –20.2.23: La montagne en perspective. 1.10.–19.2.23: La fabrique de l'argent. 8.10.–29.1.23: Les maîtres de l'imaginaire.

Gent (B). *Museum voor Schone Kunsten*. –27.11.: Albert Baertsoen.

S.M.A.K. –6.11.: N. Dash. 22.10.–26.2.23: Philippe Van Snick.

Genua (I). *Pal. Ducale*. –9.10.: Tina Modotti. Donne, Messico, Libertà. 6.10.–22.1.23: Rubens a Genova.

Goch. *Museum*. –23.10.: Die Kunst sucht sich ihren Platz. Die Slg. Neumann.

Göteborg (S). *Museum of Art*. 22.10.–12.3.23: Albert Edelfeldt. Modern artist life in fin-de-siècle Europe.

Gotha. *Herzogliches Museum*. –19.2.23: Luxus, Kunst und Phantasia. Herzog August von Sachsen-Gotha-Altenburg als Sammler.

Gouda (NL). *Museum*. –2.10.: Experience the Wonder of Gouda.

Grasse (F). *Musée Fragonard*. –2.10.: Jean-Baptiste Mallet. La route du bonheur.

Graz (A). *Kunsthau*. –8.1.23: Faking the Real. Kunst der Verführung; Hito Steyerl.

Neue Galerie. –30.10.: Ladies and Gentlemen. Das fragile feministische Wir.

Gubbio (I). *Pal. Ducale*. –2.10.: Federico da Montefeltro e Gubbio.

Haarlem (NL). *Frans-Hals-Museum*. –8.1.23: Newcomers. Flemish artists in Haarlem 1580–1630.

Hagen. *Emil Schumacher Museum*. 23.10.–12.3.23: Hanns Friedrichs. „Ich mache keine Mode, ich ziehe Frauen an“. (K).

K.E. Osthaus-Museum. –15.1.23: Edward Bekkerman.

Halle. *Kunstverein Talstraße*. –5.2.23: Wieder – Sehen. Berliner Künstlerinnen und Künstler treffen Helga Paris.

Moritzburg. 2.10.–8.1.23: Margret Eicher. Wege zur Burg der Moderne. 1912: Die Museumsgesellschaft.

Hamburg. *Bucerius Kunst Forum*. 8.10.–15.1.23: Die neuen Bilder des Augustus. Macht und Medien im antiken Rom. (K).

Deichtorhallen. 28.10.–12.3.23: In the Heart of Another Country. Erzählungen aus der Diaspora. Werke der Sharjah Art Foundation Coll.

Ernst-Barlach-Haus. –16.10.: Günter Haese. Raumplastiken aus Draht. 30.10.–19.2.23: Georges Adéagbo.

Hommage zum 80. Geburtstag. *Freie Akademie der Künste*. –9.10.:

Turm und Tunnel. Friedhelm Grundmann baut für Kirche und U-Bahn. (K).

Kunsthalle. –31.12.23: Making History. Hans Makart und die Salonmalerei des 19. Jh.s (A/O: <https://www.hamburger-kunsthalle.de/ausstellungen/making-history>). (K); Impressionismus. Deutsch-französische Begegnungen. –15.1.23: Atmen. –18.2.24: Something New, Something Old, Something Desired.

Museum für Kunst und Gewerbe. –16.10.: audio-grafisch. 16 Entwürfe und ihre Entstehung. –23.10.: Ask Me if I Believe in the Future. –31.10.: Die Sprache der Mode; Mining Photography. Der ökologische Fußabdruck der Bildproduktion. –2.4.23: Be with the Revolution. Grafik-Design und Streetart der arabischen Proteste seit 2011. *Museum am Rothenbaum. Kulturen und Künste der Welt*. –8.1.23: Blitzsymbol und Schlangentanz. Aby Warburg und die Pueblo-Kunst. (K).

Hamm. *Gustav-Lübcke-Museum*. –6.11.: Jockel Reisner. Pazifist. –13.11.: Hans Kaiser. Sammlungsdialoge. –15.1.23: Faszination Papier. 13.11.–Ende Februar 23: Yoana Tuzharova.

Hanau. *Deutsches Goldschmiedehaus*. –31.12.: Zart wie Eisen.

Hannover. *Kestnergesellschaft*. 22.10.–22.1.23: Paula Rego; Marinella Senatore; Lucila Pacheco Dehne. *Kunstverein*. –9.10.: Preis des Kunstvereins Hannover: Sven-Julien Kancerski, Luise Marchand und Till Wittwer.

Museum August Kestner. –13.11.: Magische Bilder durch Licht. Lithophanien aus der Slg. „S“.

Museum Wilhelm Busch. –31.10.: Tatjana Hauptmann. Das Gesamtwerk; papans Universum.

Sprengel Museum. –30.10.: Vonovia Award für Fotografie 2021. Zuhause; Vom Beginnen. 50 Jahre Spectrum Photogalerie. –8.1.23: Michel Majerus. Zum 20. Todestag; Dirk Dietrich Hennig. Die Slg. Rudolf. 15.10.–5.2.23: Phyllida Barlow. Kurt-Schwitters-Preis der Niedersächsischen Sparkassenstiftung.

Heidelberg. *Slg. Prinzhorn*. –22.1.23: Else Blankenhorn, eine Retrospektive.

Heidenheim. Kunstmuseum.

–30.10.: Anna Herrgott.

Heilbronn. Museum im Deutschhof.

–8.1.23: Ausgezeichnet! Skulpturen und Plastiken der Ernst Franz Vogelmann-Stiftung und Museumsslg.

Helsinki (FIN). Amos Rex. –26.2.23: Hans Op De Beeck.

Helsinki Art Museum. –12.3.23: Viggo Wallensköld.

Museum of Contemporary Art Kiasma. 7.10.–2.4.23: Navigating North. Works from Wihuri Foundation Coll.

Sinebrychhoff Art Museum. 6.10.–15.1.23: Under the Cherry Blossom. Japanese Woodblock Prints.

Herford. MARTa. –23.10.: 10. Recycling Designpreis. Ausgezeichnete Ideen.

Hildesheim. Dom-Museum.

–12.2.23: Islam in Europa. 1000–1250.

Hohenberg a. d. Eger. Dt. Porzellan-Museum. –8.1.23: Unikate erzählen. Künstlerisches Meissen 1970–2010.

Hornu (B). Grand Hornu. –8.1.23: At The Coalface! Design in a Post-Carbon Age.

Houston (USA). Museum of Fine Arts.

16.10.–16.1.23: Gordon Parks: Stokely Carmichael and Black Power.

Huntsville (USA). Museum of Art.

–16.10.: Another Point of View: Art by American Women.

Ingolstadt. Lechner Museum.

–10.9.23: Susanne Tunn.

Innsbruck (A). Ferdinandeum.

–2.10.: Maria Lassnig, Zeichnungen.

Schloss Ambras. –2.10.: One World. Macht der 4 Elemente.

Taxispalais. –6.11.: Zeitgeschichten. Azin Feizabadi, Mónica de Miranda, Małgorzata Mirga-Tas und Vladislav Shapovalov.

Ismaning. Kallmann-Museum.

–16.10.: Kaleidoskop Expressionismus. Vom Aufbruch in die Moderne zur NS-Verfemung. Werke der Slg. Gerhard Schneider.

Jena. Kunstsammlung.

–31.10.: Neue Wahrheiten? Kleine Wunder! Die frühen Jahre der Fotografie. –6.11.: Oska Gutheil. Malerei.

Jesi (I). Pal. Bisaccioni. –30.11.: Domenico Luigi Valeri. Cavaliere, pitto-re, architetto.

Jülich. Zitadelle. –30.10.: Die Spa-

nier am Niederrhein 1560–1660.

Weltreich und Provinz. (K).

Kaiserslautern. Museum Pfalzgal-

erie. 5.11.–12.2.23: Vally Wieselthier. Golden Girl No. 2.

Kansas (USA). Nelson-Atkins Muse-

um of Art. –21.11.: Encore Degas! Ballet, Fashion and Movement.

–8.1.23: American Art Deco: Designing for the People, 1918–39. –19.3.23: More than Words: American Illustrations from the Coll.

Karlsruhe. Landesmuseum.

–19.3.23: Parastou Forouhar. Ornament und Verbrechen.

Stadt. Galerie. –23.10.: Retour de Paris. Florina Leinß & Karolina Sobel. 23.10.–16.4.23: Helen Feifel. the body and its powers. 29.10.–12.2.23: Drawing Rooms: Marcel van Eeden, Karl Hubbuch.

ZKM. –30.10.: John Sanborn. Between Order and Entropy.

Kassel. Neue Galerie. –9.10.: Arnold Bode Unframed. Malerei und Graphik des documenta Gründers.

Schloss Wilhelmshöhe. –30.10.: Der Ganymed Skandal. Wilhelm Böttners frisch restauriertes Gemälde und die Geschichte einer pikanten Fälschung. 28.10.–5.2.23: Der Maler als Zeichner – der Zeichner als Maler. 300 Jahre Johann Heinrich Tischbein.

Kiel. Kunsthalle. –23.10.: ÜberLeben. Die Dreigroschenoper und die Kunst ihrer Zeit. 8.10.–5.3.23: 1+1=3. Die Kunstwelten der Mary Bauermeister.

Kingston (CN). Agnes Etherington

Art Centre, Queen's University.

–4.12.: The Fabrics of Representation.

Klagenfurt (A). Museum Moderner

Kunst. –16.10.: Günther Domenig.

Koblenz. Ludwig Museum.

–30.10.: Anne & Patrick Poirier. Fragilité. (K). 13.11.–29.1.23: Boris Lurie & Wolf Vostell. Art after the Shoah. An Art of Survival. (K).

Kochel a. S. Franz Marc Museum.

–10.10.: Karin Kneffel. Im Bild. (K).

Köln. Käthe Kollwitz Museum.

–3.10.: Der neue Simplicissimus. Satire für die Bonner Republik.

Kolumbia. –14.8.23: Making being here enough.

Museum für Angewandte Kunst.

22.10.–26.3.22: Blütenlese. Die Blume

in der Mode; Susanna Taras. Blumen, Flowers, Fleurs.

Museum Ludwig. –6.11.: Raghubir Singh. Kolkata. –15.1.23: Grüne Moderne. Die neue Sicht auf Pflanzen. 8.10.–5.2.23: Hier & Jetzt im Museum Ludwig. Antikoloniale Eingriffe.

Wallraf-Richartz-Museum. –23.4.23: Sensation des Sehens. Slg. Nekes. Vol. 1: Barock. 28.10.–26.2.23: Susanna. Bilder einer Frau vom Mittelalter bis MeToo. (K).

Konstanz. Städt. Wessenberg-Gale-

rie. –8.1.23: Cornelia Simon-Bach. 1941–2018. In den Träumen wohnen.

Kopenhagen (DK). Arken Museum.

–15.1.23: Leonora Carrington.

Hirschsprungske Samling. –11.12.: Ejnar Nielsen. Painter of the Unseen.

Kunsthall Charlottenborg. –15.1.23: Post-Capital: Art and the Economics of the Digital Age; Cao Fei: Asia One. 13.10.–18.12.: Honey Biba Beckerlee: Digital Matters.

Ordrupgaard Museum. –15.1.23: William Lundstrøm. Rethinking Colour and Shape.

Statens Museum for Kunst. 13.10.–26.2.23: Henri Matisse: The Red Studio.

Thorvaldsens Museum. –5.3.23: Sean Scully.

Krakau (PL). Nationalmuseum.

–12.3.23: Tamara Lempicka.

Krefeld. Haus Esters. 23.10.–5.2.23: Andrea Zittel.

Haus Lange. 23.10.–26.2.23: Maison Sonia. Sonia Delaunay und das Atelier Simultané.

Kaiser Wilhelm Museum. –5.2.23: Sammlungssatellit #8: Shannon Bool trifft Otto Eckmann. (K).

Krems (A). Forum Frohner.

–2.10.: Frohner universitär. Die Lehre an der Angewandten. 15.10.–10.4.23: Die Zeichnung entsteht im Kopf. Frohner als Zeichner.

Karikaturmuseum. –29.1.23: 100 Jahre Paul Flora. Von bitterböis bis augenzwinkernd; Gabriela Oberkofler.

–19.2.23: Donald made in Austria! Der Character-Designer Florian Satzinger; Maryam Laura Moazed.

Kunsthalle. –30.10.: Helen Frankenthaler. Malerische Konstellationen. **Kunsthalle Krems in der Dominikanerkirche.** –30.10.: Hans Kupelwieser.

Landesgalerie Niederösterreich.

–9.10.: Isolde Maria Joham. Eine Visionärin neu entdeckt. (K). –15.1.23: Chiharu Shiota. –5.2.23: Rendezvous mit der Slg. Kunst von 1960 bis heute. 5.11.–8.10.23: Alpine Seilschaften. Bergsteigermalerei des frühen 20. Jh.s.

Kronach. Fränkische Galerie.

–30.10.: Renaissance in Franken. Hans von Kulmbach & die Kunst um Dürer.

Künzelsau. Museum Würth. –13.11.: Edita Kadirić.

La Chaux-de-Fonds (F). Musée des Beaux-arts. –16.10.: Stéphane Zaech. (K).

Langenargen. Museum. –6.11.: Fritz Steisslinger. Faszination Wasser.

Lausanne (CH). Fondation de l'Hermitage. –30.10.: Achille Laugé. Le néo-impressionnisme dans la lumière du Sud.

Musée Historique. –23.1.23: Vert. La nature en ville.

Leeds (GB). Henry Moore Institute. –30.10.: Henry Moore: The Sixties.

Leeuwarden (NL). Fries Museum. –8.1.23: Middle Ages. –5.3.23: Petrit Halilaj.

Le Havre (F). Musée Malraux. –2.10.: Le Vent. „Cela qui ne peut être peint“.

Leipzig. Grassi Museum für Angewandte Kunst. –2.10.: Lotte Reimers zum 90. Geburtstag. –9.10.: Fragile Pracht. Glanzstücke der Porzellan-kunst. 5.11.–12.3.23: Ausgelöffelt. Silber für den Tisch. 5.11.–8.10.23: Die gute Moderne. Von der Passion, Design zu sammeln.

Museum der bildenden Künste.

–3.10.: Unterschätzt. Künstlerinnen in Leipzig um 1900. –31.10.: Dokumentar fotografie Förderpreise 13: Sabrina Asche, Luise Marchand, Heiko Schäfer, Wenzel Stählin. (K). –15.1.23: Unter freiem Himmel. Rosa Bonheur und die Slg. Bühler-Brockhaus in neuem Licht. 13.10.–8.1.23: Ludwig Rauch. Porträt und Abstraktion.

Le Mans (F). Musée Tessé. 22.10.–29.1.23: L'étoffe des flamands. Mode et peinture au XVII^e siècle.

Leuven (B). Museum. –30.10.: Naufus Ramírez-Figueroa. 14.10.–26.2.23: Alabaster; Kato Six.

Lindau. Kunstmuseum. –3.10.: Mythos Natur. Von Monet bis Warhol.

Linz (A). Francisco Carolinum.

–8.1.23: Meta.space. Raumvisionen vom Mittelalter bis ins Digital Age. **Lentos.** –8.1.23: Herbert & Joella Bayer. Gemeinsam für die Kunst. 14.10.–8.1.23: Karl Hauk.

Nordico. –9.10.: Auftritt der Frauen. Künstlerinnen in Linz 1851–1950. 28.10.–10.3.23: What the fem? Feministische Interventionen & Positionen 1950–2022.

OK. –26.2.23: Pixels by Crypto-Wiener; Christa Sommerer und Laurent Mignonneau.

Schlossmuseum. –2.10.: Brigitte Kowanz. (K). –9.10.: Rudi Stanzel.

Liverpool (GB). Tate. 20.10.–19.3.23: Turner Prize 2022.

Ljubljana (SLW). National Gallery.

–5.10.: Sculptor Ivan Štrekelj (1916–75). 6.10.–2.11.: Revelations: Lojze Dolinar. Faunes. 20.10.–12.2.23: Matej Sternen (1870–1949).

Lodève (F). Musée. 1.10.–19.3.23: En route vers l'impressionnisme. Pay-sages dans les coll. du musée des Beaux-Arts de Reims.

London (GB). British Museum.

13.10.–19.2.23: Hieroglyphs: Unlocking Ancient Egypt. **Design Museum.** 14.10.–19.2.23: Objects of Desire: Surrealism and Design 1924–Today.

Dulwich Picture Gallery. –19.3.23:

M.K. Ciurlionis. Between Worlds.

National Gallery. –9.10.: Picasso – In-gres: Face to Face. –8.1.23: Winslow Homer: Force of Nature. 1.10.–22.1.23: Lucian Freud: New Perspectives.

Queen's Gallery. –2.10.: Platinum Jubilee: The Queen's Accession.

–12.3.23: Japan. Courts and Culture.

Royal Academy. –16.10.: Milton Avery. American Colourist. –11.12.: William Kentridge. 12.11.–12.2.23: Making Modernism. Paula Modersohn-Becker, Käthe Kollwitz, Gabriele Münter and Marianne Werefkin. **Tate Britain.** –16.10.: Cornelia Parker.

Tate Modern. –2.10.: Lubaina Himid. 6.10.–12.3.23: Cezanne. 11.10.–16.4.23: Cecilia Vicuña.

V&A. –6.11.: Fashioning Masculinities: The Art of Menswear. –8.2.23:

Africa Fashion. –25.6.23: Hallyu! The Korean Wave.

Wallace Collection. –16.10.: Inspiring Walt Disney: The Animation of French Decorative Arts.

Los Angeles (USA). County Museum of Art. –9.10.:

Lee Alexander McQueen. –11.12.: Park Dae Sung. **Getty Museum.** –2.10.: In Focus: Sound. –30.10.: Cy Twombly: Making Past Present. –8.1.23: Visualizing the Virgin Mary. –15.1.23: Dutch Drawings from a Collector's Cabinet.

–26.2.23: Eighteenth-Century Pastels. 18.10.–15.1.23: Códice Maya de México. 15.11.–19.2.23: Uta Barth: Peripheral Vision.

Getty Villa. 12.10.–3.4.23: Nubia: Jewels of Ancient Sudan. From the Museum of Fine Arts, Boston.

Hammer Museum. 2.10.–31.12: Picasso Cut Papers. 9.10.–8.1.23: Bob Thompson.

Louisiana (DK). Museum für Moderne Kunst. –23.10.:

Forensic Architect. –8.1.23: Alex Da Corte. 13.10.–19.2.23: Germany in the 1920s. Neue Sachlichkeit. (K).

Lucca (I). Cavallerizza. –2.10.: I Pittori della Luce, da Caravaggio a Paolini.

Chiesa di San Franceschetto. –2.10.: Prometeo e Atalanta. Pompeo Batoni torna a Lucca.

Ludwigshafen. Wilhelm-Hack-Museum. –16.10.: Kabinettstücke: Abs-trakte Räume. –26.2.23: Körperbilder. Intimität, Dekonstruktion, Interaktion.

Lübeck. Kunstthale St. Annen.

–3.10.: 60er–70er. Die Zukunft ist nah! Aus der Slg. 30.10.–8.1.23: Matt Mullican.

Lüdenscheid. Städt. Galerie. 28.10.–12.3.23: Ökonomie der Gestaltung. Oil Aicher.

Lüdinghausen. Burg Vischering.

–23.10.: Gan-Erdene Tsend.

Lüttich (B). La Boverie. 21.10.–

26.2.23: The Rothschild collectors: Female patrons and donors par excellence.

Lugano (CH). MASL. –13.11.:

Marcel Broodthaers. Industrial Poems. –18.12.: Pietro Roccasalva. –8.1.23: Paul Klee. Slg. Sylvie und Jorge Helft. (K). –29.1.23: Arte moderna italiana. Carrà, Sironi, Campigli, Rosai, Man-

zù, Scipione. 23.10.–29.1.23: Premio Manor Ticino 2022.

Luxembourg. *Casino.* 1.10.–29.1.23: Adrien Vescovi. 1.10.–27.11.: Sound Without Music.

Musée d'Art Moderne. –9.1.23: Martine Feipel and Jean Bechameil. –5.2.23: Tacita Dean. –5.10.23: Dayanita Singh. Dancing with the Camera. (K).

Musée d'art de la ville. –9.10.: John Constable's English Landscapes. *Musée national d'histoire et d'art.* –16.10.: The Rape of Europe. Maxim Kantor on Putin's Russia.

Luzern (CH). *Kunstmuseum.* –30.10.: David Hockney. Moving Focus. (K). –20.11.: Shara Hughes.

Lyon (F). *Musée d'Art contemporain.* –31.12.: Beirut and The Golden Sixties.

Musée des Beaux-Arts. –21.12.: Manifesto of Fragility. Biennale de Lyon 2022.

Maastricht (NL). *Bonnefanten Museum.* –30.10.: Melati Suryodarmo.

Madrid (E). *Fundación Mapfre.* –8.1.23: Julio González – Pablo Picasso.

Museo Nacional Reina Sofia. –13.10.: Graphic Turn. Like the Ivy on the Wall.

Museo Thyssen-Bornemisza. 11.10.–15.1.23: Picasso and Chanel.

Prado. –23.10.: Francisco Pradilla (1848–1919). –19.2.23: Goya, San Bernardino de Siena: Bocetos de la Fundación Tatiana Pérez de Guzmán el Bueno. 4.10.–8.1.23: The Marquis of Santillana. Words and images. 18.10.–29.1.23: The other Renaissance. Spanish Artists in Naples in the early Cinquecento.

Mailand (I). *Galleria Bottegantica.* 14.10.–3.12.: Eterno Boldini.

HangarBicocca. –26.2.23: Bruce Nauman: Neons, Corridors & Rooms. 6.10.–29.1.23: Dineo Seshee Bopape.

Pal. Reale. –29.1.23: Richard Avedon. Relationships. 4.10.–26.2.23: Max Ernst. 9.11.–12.3.23: Hieronymus Bosch e un altro Rinascimento. *Triennale.* –11.12.: Yuri Suzuki.

Mainz. *Landesmuseum.* –29.1.23: Niedergang oder Neuanfang? Mainz und Köln zwischen Antike und Mittelalter.

Malmaison (F). *Château.* 9.10.–9.1.23: Eugène de Beauharnais, un prince européen.

Mannheim. *Kunsthalle.* –16.10.: Urban Nature von Rimini Protokoll. –23.10.: Verena Issel. –20.11.: Liebermann, Slevogt und Corinth. Druckgraphik und Zeichnung.

Reiss-Engelhorn-Museen. –26.2.23: Die Normannen. –30.7.23: Die Welt am Oberrhein. Fotografien von Robert Häusser aus den 1960er Jahren. 6.11.–29.5.23: Herzklopfen. Zeitgenössische Glaskunst aus der Slg. Peter und Traudl Engelhorn; Apropos Visio-när. Der Fotograf Horst H. Baumann.

Mantua (I). *Museo di Palazzo Ducale.* 7.10.–8.1.23: Pisanello. Il Tumulto del Mondo.

Marseille (F). *MuCEM.* 16.10.–13.2.23: Amitiés, créativité collective.

Meiningen. *Schloss Elisabethenburg.* –3.10.: Oskar Kokoschka und Mozarts Zauberflöte. –9.10.: Grass in Meiningen. Bilder, Skulpturen, Literatur. 30.10.–16.4.23: Armin Reumann, der Spätimpressionist aus Sonneberg.

Mestre (I). *Centro Culturale Candiani.* –21.2.23: Kandinsky e le avanguardie. Punto, linea e superficie.

Mettingen. *Draiflessen Coll.* –15.1.23: Auf Spurensuche.

Metz (F). *Centre Pompidou.* –10.10.: Thomas Houseago: Sculptures for Lovers. –14.11.: Le Musée sentimental d'Eva Aeppli. –6.2.23: Mimesis: Living Design. 5.11.–17.4.23: A Gateway to Possible Worlds: Art and Science Fiction.

Meudon (F). *Musée d'Art et d'Histoire.* –8.1.23: La peinture de paysage sort des réserves.

Milwaukee (USA). *Art Museum.* –16.10.: Always New: The Posters of Jules Chéret. –20.11.: Convoy of Wounded: An Artist's Experience of War. –19.2.23: The Ashcan School and The Eight: "Creating a National Art".

Minneapolis (USA). *Walker Art Center.* –11.12.: Carolyn Lazard.

Montauban (F). *Musée Ingres.* –30.10.: Montauban pique à Ingres.

Montreal (CAN). *Musée des Beaux-Arts.* –15.1.23: Shary Boyle. Outside the Palace of Me. –29.1.23: Diane Arbus. Photographs, 1956–71. 15.10.–

19.2.23: Seeing Loud. Basquiat and Music.

Moritzburg. *Fasanenschlösschen.* –31.10.: Rebecca Stevenson. Delicate Pleasures.

Schloss. –31.12.: Augusts Afrika. Afrika in Sachsen, Sachsen in Afrika im 18. Jh.

München. *Alte Pinakothek.* –23.10.: Vive le pastel! Stellmalerei von Vivien bis La Tour.

Bayerisches Nationalmuseum. –6.11.: Turnier. Wettkampf und Spiel. (K). 20.10.–30.4.23: Hauptsache. Hüte. Hauben. Hip-Hop-Caps. *Glyptothek.* –23.10.: Jenseits von Helias. Santiago Calatrava in der Glyptothek. (K).

Haus der Kunst. –23.10.: Tony Cokes. Fragments, or just Moments. –26.2.23: Joan Jonas.

Kunsthalle. –15.1.23: JR: Chronicles. (K).

Lenbachhaus. Seit 18.7.: Was von 100 Tagen übrig blieb: Die documenta und das Lenbachhaus. 15.10.–16.4.23: Kunst und Leben. 1918 bis 1955. (K). 25.10.–26.2.23: Etel Adnan. (K).

Lothringer 13. –6.11.: Exzentrische 80er: Tabea Blumenschein, Hilka Nordhausen, Rabe perplexum und Kompliz*innen aus dem Jetzt.

Münzsammlung. Seit 27.1.: Mythos München '72. Die XX. Olympischen Sommerspiele.

Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke. –16.10.: Das antike Olympia in München 1972–2022. (K).

Museum Brandhorst. –15.1.23: Future Bodies from a Recent Past. Skulptur, Technologie, Körper seit den 1950er-Jahren. (K).

Münchner Stadtmuseum. –31.12.: München 72. Olympische Spurensuche. –8.1.23: München 72. Mode, Menschen und Musik; Forum 054: Ina Kwon. Piles of Earth and Rubble. *NS-Dokumentationszentrum.* 7.10.–21.5.23: Queer lives 1900–1950. (K).

Pinakothek der Moderne. –3.10.: Design für Olympia. –16.10.: Thonet & Design. –8.1.23: Die Olympiastadt München. Rückblick und Ausblick. (K). –15.1.23: 20 Jahre Pinakothek der Moderne. 21 Objekte. –28.2.23: Emil Nolde. Meine Art zu malen ... 11.11.–24.9.23: Das Fahrrad. Kultobjekt, Designobjekt.

Villa Stuck. –30.10: Bernd Kuchenbeiser zeigt Bücher und Schallplatten.

–15.1.23: Dayanita Singh. Dancing with the Camera. (K).

Münster. *LWL-Museum für Kunst und Kultur.* –4.12.: Wolfgang Heimbach. Ein deutscher Barockmaler an europäischen Höfen. 28.10.–5.2.23: Barbarossa. Die Kunst der Herrschaft. (K).

Zentralinstitut für Kunstgeschichte. 27.10.–13.1.23: Kunstgeschichte! Forschungsinstitute weltweit.

Murnau. *Schlossmuseum.* –9.10.: „Und morgen nach Murnau!“. Meisterwerke von Gabriele Münter und Wassily Kandinsky aus Privatsammlungen. (K).

Mystic (USA). *Mystic Seaport Museum.* 15.10.–27.2.23: Sargent, Whistler, and Venetian Glass: American Artists and the Magic of Murano.

Namur (B). *Musée Félicien Rops.* 22.10.–5.3.23: Les portes d'or. Charles Doudelet (1861–1938) et le Symbolisme.

Nantes (F). *Musée d'Arts.* 21.10.–5.2.23: Le Voyage en train.

Neapel (I). *Museo di Capodimonte.* –2.10.: Il patriarca bronzo dei Caravaggeschi: Battistello Caracciolo (1578–1635). –7.1.23: Oltre Caravaggio. Un nuovo racconto della pittura a Napoli.

Neumarkt i.d. OPf. *Museum Lothar Fischer.* –9.10.: Verena Issel.

Neuruppin. *Museum.* –7.11.: Renée Sintenis. Bildhauerin aus Neuruppin.

Neu-Ulm. *Edwin Scharff Museum.* –13.11.: Außenräume – Innensichten.

Neuwied. *Stadtgalerie.* –30.12.: Design im Wandel der Zeit.

Newcastle (GB). *Laing Art Gallery.* –3.12.: Lindisfarne Gospels.

New York (USA). *Frick Madison.* 13.10.–26.2.23: The Eveillard Gift. *Metropolitan Museum.* –6.11.: Bernd & Hilla Becher. (K). –5.3.23: Fictions of Emancipation: Carpeaux Recast. –26.3.23: Chroma. Ancient Sculpture in Color. 10.10.–8.1.23: The Tudors: Art and Majesty in Renaissance England. 20.10.–22.1.23: Cubism and the Trompe l'Oeil Tradition.

MoMA. –2.10.: Our Selves Photographs by Women Artists from Helen Kornblum. –1.1.23: Wolfgang Tillmans: To look without fear. (K). –2.1.23: Barbara Kruger. 9.10.–

18.2.23: Just above Midtown 1974 to the Present. 30.10.–4.3.23: Meret Oppenheim. My Exhibition.

Morgan Library. –23.10.: Dawn till Dusk: Studies of Light in Marine Sketches. 21.10.–5.2.23: Georg Baselitz. 100 Drawings. (K).

New Museum. –9.10.: Art and Race Matters: The Career of Robert Colescott; Screen Series: Naomi Rincón Gallardo. –16.10.: Bárbara Wagner and Benjamin de Burca: Five Times Brazil; Kapwani Kiwanga: Off-Grid; Doreen Lynette Garner.

Whitney Museum. –20.1.23: At the Dawn of a New Age: Early Twentieth-Century American Modernism.

Nîmes (F). *Carré d'Art Moderne et Contemporain.* –20.11.: Glenn Ligon.

Nivå (DK). *The Nivaagaard Coll.* –15.1.23: Sofonisba. History's Forgotten Miracle.

Nizza (F). *Musée des Beaux-Arts.* –3.10.: Saga Godebski, une famille artiste.

Norfolk (USA). *Chrysler Museum of Art.* 7.10.–8.1.23: Transcontinental Modernism: Jacob Lawrence & The Artists of Black Orpheus.

Nürnberg. *Germanisches Nationalmuseum.* –Ende 22: Gewappnet für die Ewigkeit. Nürnberger Totenschilder. –31.3.23: Cranachs Frauen. Rollen und Bilder. –26.7.23: Wundertier Nashorn. Graphik aus drei Jh.en. –1.10.23: Das Mittelalter. Die Kunst des 15. Jh.s.

Institut für moderne Kunst. 29.10.–15.1.23: Werner Büttner, Thomas Eller. Der Stamm der armen Teufel. (K). *Kunstvilla.* –6.11.: Grauzonen. Nürnberger Künstler:innen im Nationalsozialismus. (K).

Neues Museum. –9.10.: Evelyn Hofer meets Richard Lindner. Die Fotografien und der Maler in New York. –Ende Mai 23: Double Up! Kunst und Design mit neuen Perspektiven.

Oberammergau. *Museum.* –16.10.: (Im)Materiell. Stoff, Körper, Passion. Eine Gebäude- und Rauminstallation zur Passion 2022.

Oberlin (USA). *Allen Memorial Art Museum.* –13.12.: Wit and Wisdom: Political and Social Satire in the Prints of Hogarth, Goya, and Daumier.

Offenbach. *Deutsches Ledermuseum.* –30.10.: Esther und Dimitrios

Tsatsas. Design. (K). 1.10.–Frühsummer 23: Der Handschuh. Mehr als ein Mode-Accessoire.

Oldenburg. *Edith-Ruß-Haus.* –3.10.: Rana Hamadeh. Standard Deviation II. –31.10.: Ayò Akínwándé. All the World's Protest.

Oostende (B). *Kunstmuseum aan Zee.* –12.11.: Léonard Pingo. –27.11.: Joris Ghekiere. Travels on Paper.

Orléans (F). *Musée des Beaux-Arts.* 5.11.–2.4.23: Jean Bardin (1732–1809).

Ornans (F). *Musée Courbet.* –16.10.: Ceux de la terre. La figure du paysan, de Courbet à Van Gogh.

Oslo (N). *Astrup Fearnley Museet.* –12.2.23: Rachel Harrison.

Henie Onstad Kunstsenter. –12.2.23: Niki de Saint Phalle.

Munch Museum. –26.2.23: Camille Henrot.

Nasjonalmuseet. –30.12.: East of the Sun, West of the Moon. –8.1.23: Piranesi and the Modern Age. –29.1.23: Oslo Architecture Triennale. 3.11.–12.2.23: Fredriksen Family Commission: Laure Prouvost. 10.11.–26.3.23: Grayson Perry.

Osnabrück. *Felix-Nussbaum-Haus.* –16.10.: Im Angesicht. Elfriede Lohse-Wächtler und Felix Nussbaum. –13.11.: Mounira Al Solh.

Oxford (GB). *Ashmolean Museum.* –27.11.: Pre-Raphaelites Drawings & Watercolours.

Christ Church Picture Gallery. –17.10.: Impressions of Raphael. Immortality & Myth of an artist.

Museum of Modern Art. –5.3.23: Marina Abramović.

Paderborn. *Diözesanmuseum.* –9.10.: So gesehen: Barbara Klemm trifft Christoph Brech. (K).

Padua (I). *Pal. del Monte di Pietà.* –26.2.23: L'occhio in gioco. Percezioni, impressioni e illusioni nell'arte dal Medioevo alla Contemporaneità.

Paris (F). *Centre Georges Pompidou.* –2.1.23: Gérard Garouste. 5.10.–16.1.23: Alice Neel. Un regard engagé. (K). 20.10.–6.3.23: Giuseppe Penone. Dessins. 7.11.–27.3.23: Déca-drage colonial.

Cité de l'Architecture et du Patrimoine. 21.10.–6.3.23: Art Déco France – Amérique du Nord.

Fondation Custodia. 8.10.–8.1.23: Léon Bonvin (1834–66); Dessins français du XIX^e siècle.

Galerie des Gobelins. 12.10.–29.1.23: Le chic! Arts décoratifs et mobilier français de 1930 à 1960.

Jeu de Paume. –2.10.: Albrecht Dürer. Gravure et Renaissance. (K).

Louvre. –10.10.: L'âge d'or de la Renaissance portugaise. –16.1.23: Dessins bolonais du XVI^e siècle dans les coll. 12.10.–23.1.23: Les Choses. Une histoire de la nature morte depuis la préhistoire.

Maison de Victor Hugo. 10.11.–5.3.23: Louis Boulanger, peintre rêveur.

Musée des Arts décoratifs. –22.1.23: Shocking! Les mondes surréalistes d'Elsa Schiaparelli.

Musée d'Art Moderne de la Ville. –12.2.23: Oskar Kokoschka, un fauve à Vienne. 15.10.–29.1.23: Zoe Leonard: Al río/To the River; Francisco Trope: Lung and Heart.

Musée Carnavalet. –29.1.23: Parisiennes citoyennes! Engagements pour l'émancipation des femmes (1789–2000).

Musée Jacquemart-André. –23.1.23: Johann Heinrich Füssli.

Musée du Luxembourg. –15.1.23: Miroir du monde.

Musée Maillol. –5.3.23: Hyperréalisme. Ceci n'est pas un corps.

Musée Marmottan. –29.1.23: Face au soleil. Un astre dans les arts.

Musée de la Mode. –5.3.23: Frida Kahlo, au-delà des apparences.

Musée du Moyen-Âge. 18.10.–20.1.23: Toulouse 1300–1400. L'éclat d'un gothique méridional.

Musée d'Orsay. –13.12.: Les pavillons nationaux aux expositions universelles. Un musée de plein-air des identités. –2.1.23: Paul Helleu. Portraits et intimité. –22.1.23: Edvard Munch.

« Un poème d'amour, de vie et de mort ». 18.10.–15.1.23: Rosa Bonheur. **Musée du Petit-Palais.** –31.12.: André Devambez. Vertiges de l'imagination. 14.10.–29.1.23: Walter Sickert. Peindre et transgresser.

Musée Picasso. –31.12.: Maya Ruiz-Picasso: fille de Pablo.

Musée Rodin. 18.10.–5.3.23: Rêve d'Égypte.

Philharmonie. –29.1.23: Musicanima-le. Le grand bestiaire sonore.

Parma (I). **Fondazione Magnani-Rocca.** –11.12.: Moda e pubblicità in Italia. 1850–1950.

Pasadena (USA). **Norton Simon Museum.** 14.10.–6.3.23: Ink, Paper, Stone: Six Women Artists and the Language of Lithography. 21.10.–30.1.23: Picasso Ingres: Face to Face.

Passau. **Museum Moderner Kunst.** –27.11.: Johannes Wald. Stücke keines Ganzen.

Penzberg. **Museum.** –31.10.: Menschlichkeit als Motor. Vom Roten Kreuz bis zur Kunst.

Perugia (I). **Pal. Baldeschi.** –1.11.: Al tempo di Canova. Un itinerario umbro.

Pforzheim. **Reuchlinhaus.** –6.11.: Johannes Reuchlin. Die Mysterien der Zeichen. Schmuck, Schrift und Sprache. (K). 10.10.–16.4.23: Margit Jäschke. Kairos.

Philadelphia (USA). **Barnes Foundation.** 16.10.–29.1.23: Modigliani Up Close.

Museum of Art. –30.10.: Martine Syms: Neural Swamp. –20.3.23: Macho Men: Hypermasculinity in Dutch & American Prints. 19.10.–18.1.23: Matisse in the 1930s.

Pennsylvania Academy of the Fine Arts. 6.10.–2.4.23: Making American Artists: Stories from The Pennsylvania Academy of the Fine Arts, 1776–1976.

Pisa (I). **Pal. Blu.** 8.10.–26.2.23: I Macchiaioli.

Poitiers. (F). **Musée Sainte-Croix.** 14.10.–12.2.23: Louis Gauffier (1762–1801). Un voyage en Italie.

Pompei (I). **Parco Archeologico.** –15.1.23: Arte e sensibilità nelle case di Pompei. (K).

Pont-Aven (F). **Musée.** –31.12.: Mathurin Méheut, arpenteur de la Bretagne.

Portland (USA). **Museum of Art.** –11.12.: The Draftsman in Society: German Expressionist Prints.

Portoferraio (I). **Pinacoteca Foresiana.** –2.11.: Giuseppe Bezzuoli, pittore e amico di Alessandro Foresi: un sodalizio artistico e umano.

Possagno (I). **Museo Canova.** –5.11.: Canova e il dolore. Le stele Mellerio. Il rinnovamento della rappresentazione sepolcrale.

Prag (CZ). **Nationalgalerie.** –9.10.: Move. Intimacy as Resistance.

–30.10.: Markéta Othová. –27.11.: The Work of Art in the Age of Graphic Reproduction. The Premium Prints Phenomenon II; Vincenc Morstadt. The Early Drawings of a Bohemian Vedute Luminary. –8.1.23: Amidst Smoke Rings: Portrait of a Modern Artist. 8.11.–26.3.23: Clay Sculptures: Terracottas by 15th–18th Century Italian Masters in the Coll.

Prishtina (Kosovo). –30.10.: Manifesta 14.

Quedlinburg. **Feininger-Galerie.** –8.1.23: Sabine Moritz: Lobeda oder die Rekonstruktion einer Welt.

Ravensburg. **Kunstmuseum.** –30.10.: Musterung, Pop und Politik in der zeitgenössischen Kunst.

Recklinghausen. **Ikonen-Museum.** –4.12.: Neues aus Griechenland. Ikonen aus dem Nachlass Strauss und andere Werke.

Kunsthalle. –13.11.: At First Sight. Neue Einblicke in die Slg.

Reggello (I). **Museo Masaccio d'Arte Sacra.** –23.10.: Masaccio e i maestri del Rinascimento a confronto.

Regensburg. **Kunstforum Ostdeutsche Galerie.** 8.10.–8.1.23: Wachsen und Vergehen. Sieglinde Bottesch, Bernard Schultze.

Remagen. **Bahnhof Rolandseck.** –8.1.23: Berlinde de Bruyckere.

Reutlingen. **Kunstmuseum/Galerie.** –23.10.: Çiğdem Aky. 18. Stipendiatiin der HAP-Grieshaber-Stiftung. (K). **Kunstmuseum/konkret.** –12.3.23: Vera Leutloff. Farbe in Bewegung.

Spendhaus. –8.1.23: Common Sense 1989–2018. 30 Jahre Künstlerbuch Almanach. 23.10.–5.2.23: Mit Blick auf Adolf Hölzel. Figur und Abstraktion.

Rheinsberg. **Schloss.** –20.11.: Nanne Meyer. Versteckte Texte.

Richmond (USA). **Virginia Museum of Fine Arts.** –26.2.23: Raoul Dufy: Drawn to Royal Ascot.

Riehen (CH). **Fondation Beyeler.** –9.10.: Mondrian Evolution. (K). 9.10.–27.8.23: Doris Salcedo: Palimpsest. 30.10.–8.1.23: Duane Hanson.

Riggisberg (CH). **Abegg-Stiftung.** –13.11.: Menschen, Tiere, Götterwesen. Textile Schätze aus dem alten Peru.

Riva del Garda (I). *Museo.* –23.10.: Michelangelo e la Cappella Sistina nei disegni autografi di Casa Buonarroti.

Rom (I). *Bibliotheca Hertziana. A/O:* Buch-Ausbrüche. Vulkane in historischen Drucken der Bibliothek aus vier Jahrhunderten (<https://galerie.bibl.hertz.it/eruzioni/>).

Chiostro del Bramante. –8.1.23: Crazy. La follia nell'arte contemporanea. *Galleria Borghese.* 25.10.–29.1.23: Meraviglia senza tempo. Pittura su pietra a Roma nel Seicento.

Galleria Nazionale d'Arte Moderna. 14.10.–16.4.23: Pasolini pittore.

MAXXI. –16.10.: Daido Moriyama with Shomei Tomatsu. Tokyo Revisited. 1.10.–10.4.23: Technoscape. The architecture of engineers.

Mercati di Traiano. –2.10.: 1932, l'elefante e il colle perduto.

Museo d'Arte Contemporanea. –9.10.: Richard Serra. –23.10.: Espressionismo sociale.

Musei Capitolini. –29.1.23: Domiziano Imperatore. Odio e amore.

Pal. Bonaparte. 8.10.–26.5.23: Van Gogh.

Pal. Cipolla. 14.10.–26.2.23: Raoul Dufy. Il pittore della gioia.

Pal. delle Esposizioni. 18.10.–22.1.23: Pier Paolo Pasolini. Everything is Sacred.

Romont (CH). *Musée Suisse du Vitrail.* 12.11.–16.4.23: Silvia Gertsch. Licht und Gegenlicht. (K).

Roubaix (F). *La Piscine.* 8.10.–8.1.23: William Morris (1834–96). L'art dans tout; Roubaix Save The Queen: Le Royaume-Uni dans les coll. de La Piscine; Roubaix à l'heure anglaise 1840–1968.

Rouen (F). *Musée des Beaux-Arts.* –6.11.: Najda, un itinéraire surréaliste.

Rüsselsheim. *Opelvillen.* 16.10.–22.1.23: Esther Ferrer. Ich werde von meinem Leben erzählen; Fotografien der Vergangenheit. Spanien 1900 bis 1950 von José Ortiz Echagüe.

Saarbrücken. *Moderne Galerie.* –9.10.: Museum unserer Wünsche: Christina Kubisch; David und Douglas Henderson. –16.10.: Zu Tisch! Die Kunst des guten Geschmacks.

St Ives (GB). *Tate.* –30.10.: Ad Minoiti.

Saint Louis (USA). *Art Museum.* –26.2.23: Day & Dream in Modern Germany, 1914–45.

St. Florian (A). *Sumerauerhof.* –31.10.: Franz von Zülow.

St. Gallen (CH). *Kunsthalle.* –6.11.: Ari Marcopoulos; Entangled Events. Camille Aleña, Mohamed Almusibli, Camille Kaiser, Roman Selim Khereddine, Natalie Portman und Eva Zornio.

Kunstmuseum. –9.10.: Manon de Boer. –5.2.23: Grace Schwindt. Defiant Bodies. –14.5.23: Perfect Love. Von Liebe und Leidenschaft. 29.10.–2.4.23: Alexander Hahn. Memory of Light – Light of Memory. *Lokremise.* –6.11.: On Kawara. *Museum im Lagerhaus.* –26.2.23: Lene Marie Fossen.

Salzburg (A). *Museum Kunst der Verlorenen Generation.* –Januar 23: Wir sehen uns in Paris! Schicksale aus der Slg. Böhme.

Museum der Moderne Mönchsberg. –2.10.: Richard Kriesche. a solo exhibition: a solo presence. –30.10.: Bill Viola. –6.11.: Sammlungspolitik. Neuzugänge. 26.10.–19.3.23: Samuel Fosso.

Rupertinum. 1.10.–8.1.23: Cameron Jamie; Medieninterventionen.

San Diego (USA). *Museum of Art.* –29.1.23: Picasso: Drawings and Prints.

Timken Museum of Art. –31.12.: Exchanging Words: Women and Letters in Seventeenth-Century Dutch Genre Painting.

San Francisco (USA). *Fine Arts Museum.* –27.11.: Faith Ringgold. American People.

Museum of Modern Art. –2.1.23: Diego Rivera's America.

Schaffhausen (CH). *Museum zu Allerheiligen.* –30.10.: Mensch und Landschaft. Eine Werkstattausstellung; Sandra Boeschstein, Zilla Leutenegger.

Schleswig. *Schloss Gottorf.* –30.10.: Moderne und Idyll. Impressionismus in Deutschland; Tierisch schön.

Schwäbisch Hall. *Hällisch-Fränkisches Museum.* –16.10.: Kunstform Marionette. Grenzgänger zwischen bildender und darstellender Kunst. *Kunsthalle Würth.* –26.2.23: Sport, Spass & Spiel in der Slg. Würth.

Schweinfurt. *Museum Georg Schäfer.* –9.10.: Moderne Zeiten. Industrie im Blick von Malerei und Fotografie. (K).

Schwerin. *Schloss.* –7.1.24: Glanzstücke im Dialog. Niederländische Gemälde und europäisches Kunsthandwerk. (K).

Seattle (USA). *Frye Art Museum.* –9.10.: Alberto Giacometti. Toward the Ultimate Figure.

Seebüll. *Nolde-Museum.* –31.10.: Emil Nolde. Stille Welten.

Selm. *Schloss Cappenberg.* –5.2.23: Barbarossa. Die Kunst der Herrschaft. (K).

Senftenberg. *Kunstsammlung Lausitz.* –23.10.: Erwerbungen 2010 bis 2022.

's-Hertogenbosch (NL). *Noordbrabants Museum.* –9.10.: Symbolism in Flanders. The first generation of artists in Sint-Martens-Latem.

Siegburg. *Stadtmuseum.* –13.11.: Auke De Vries. Skulpturen.

Siegen. *Museum für Gegenwartskunst.* –16.10.: Antoni Tàpies. Zweigeteilt. –23.10.: Miriam Cahn. Meine Juden. Rubenspreisträgerin der Stadt Siegen.

Sindelfingen. *Schauwerk.* –12.2.23: Ben Willikens.

Soest. *Wilhelm-Morgner-Haus.* 1.10.–11.12.: Günter Drebusch. Retrospektive.

Solothurn (CH). *Kunstmuseum.* –30.10.: Die Slg. Gerhard Saner. Schweizer Kunst von Ferdinand Hodler bis Max Bill.

Sorrento (I). *Villa Fiorentina.* –2.10.: Viaggio nell'Impressionismo, da Monet a Gauguin.

Speyer. *Historisches Museum.* 16.10.–16.4.23: Die Habsburger im Mittelalter. Aufstieg einer Dynastie.

Spiez (CH). *Schloss.* –16.10.: Otto Tschumi.

Stendal. *Winckelmann-Museum.* –Ende Oktober: Haarblüten und Kunstblumen. Erinnerungsbilder an Lebensstationen. (K).

Stockholm (S). *Moderna Museet.* –8.1.23: Hilma af Klint. The Ten Largest. –9.4.23: Korakrit Arunanondchai. 22.10.–26.2.23: Nan Goldin.

Nationalmuseum. 6.10.–8.1.23: Christer Strömholm. Porträtt i Paris; Giorgio Vasari's Drawings. A Mythical Coll.

Stuttgart. *Staatsgalerie.* –9.10.: Moved by Schlemmer. 100 Jahre Triadisches Ballett; Karin Kneffel. Malerei als Spiegelung der Wirklichkeit.

Susch (CH). *Muzeum.* –4.12.: Heidi Bucher. Metamorphosen II.

Thun (CH). *Kunstmuseum.* –4.12.: The Other Kabul. Remains of the Garden. (K).

Toronto (CAN). *Art Gallery of Ontario.* –10.10.: Foi et fortune: l'art dans l'empire espagnol.

Tours (F). *Château.* –30.10.: Frank Horvat.

Musée des Beaux-Arts. 5.11.–30.1.23: L'Amour en scène: François Boucher, du théâtre à l'opéra.

Treviso (I). *Museo di Santa Caterina.* –15.1.23: Paris Bordon (1550–71). Pittore divino.

Trient (I). *Castello del Buonconsiglio.* –23.10.: I colori della Serenissima. La pittura veneta del Settecento in Trentino.

Trier. *Simeonstift.* –13.11.: Faszination Jugendstil. Dekorative Keramik der Servais-Werke Ehrang, –27.11.: Das Erbe Roms. Visionen und Mythen in der Kunst. (K).

Triest (I). *Museo Revoltella.* –2.10.: Attraverso il volto. Autoritratti dalle coll. del museo.

Tübingen. *Kunsthalle.* –30.10.: Christian Jankowski.

MUT, Schloss Hohentübingen. –3.10.: Schöningen. Der große Wurf. Jagen, Sammeln und Leben vor 300 000 Jahren; Drawing in Motion. (K). 28.10.–16.4.23: Troia, Schliemann und Tübingen. (K).

Ulm. *Stadthaus.* –15.1.23: Peter Biablobrzeski. Urbane Räume.

Umer Museum. –20.11.: Jost Münter. –8.1.23: Otl Aicher. 100 Jahre 100 Plakate.

Urbino (I). *Pal. Ducale.* –9.10.: Federico da Montefeltro e Francesco di Giorgio: Urbino crocevia delle arti.

Utrecht (NL). *Catharijneconvent.* –13.11.: Paus Adrianus VI. Wereldleider uit Utrecht.

Vaduz (FL). *Kunstmuseum.* –15.1.23: Im Kontext der Slg.: Brian O'Doherty.

Künstler, Kunstkritiker und Schriftsteller. –10.4.23: Candida Höfer. Liechtenstein. Im Dialog mit den Slgen. des Kunstmuseums und der Hilti Art Foundation.

Varel/Dangast. *Franz Radziwill Haus.* –8.1.23: Franz Radziwill. Familie. Freunde. Fremde. Bilder vom Menschen.

Venedig (I). *Arsenale.* –27.11.: Biennale Arte 2022: The Milk of Dreams. *Ca' d'Oro.* –30.10.: Da Donatello a Alessandro Vittoria, 1450–1600. 150 anni di scultura nella Repubblica di Venezia.

Ca' Pesaro. –23.10.: Afro 1950–70. From Italy to America and Back; Bice Lazzari.

Fond. Querini Stampaglia. –27.11.: Danh Vo, Isamu Noguchi, Park Seo-Bo.

Gallerie dell'Accademia. –9.10.: Anish Kapoor.

Pal. Cini. –21.11.: Joseph Beuys.

Pal. Ducale. –29.10.: Anselm Kiefer.

Pal. Grassi. –8.1.23: Marlene Dumas.

Pal. Grimani. –27.11.: Georg Baselitz. Archinto.

Verona (I). *Pal. della Gran Guardia.* –2.10.: Caroto e le arti tra Mantegna e Veronese.

Versailles (F). *Schloss.* 18.10.–19.2.23: Louis XV: goûts et passions d'un roi.

Villefranche-sur-Saône (F). *Musée Paul-Dini.* 22.10.–12.2.23: Exposition Universelle de Paris 1900: l'Auvergne-Rhône-Alpes montrée au monde.

Vizille (F). *Musée de la Révolution française.* –3.10.: Le paysage révolutionnaire.

Völklingen. *Völklinger Hütte.* –16.10.: The World of Music Video. (K).

Waiblingen. *Galerie Stihl.* –16.10.: Cover Art. (K).

Washington (USA). *National Gallery.* –2.10.: American Silence: The Photographs of Robert Adams. –9.10.: Canova: Sketching in Clay. –10.10.: The Woman in White: Joanna Hiffernan and James McNeill Whistler. –31.10.: The Double: Identity and Difference in Art since 1900. –27.11.: The Renaissance in the North: New Prints and Perspectives. 2.10.–2.1.23: Sargent and Spain. 8.10.–8.1.23: Vermeer's Secrets.

Phillips Coll. –9.10.: Lou Stovall. The Museum Workshop.

Weil a. Rhein. *Vitra Design Museum.* –5.3.23: Hello Robot. Design zwischen Mensch und Maschine.

Weimar. *Bauhaus-Museum.* –31.10.: Welt übersetzen. Zeitgenössische Perspektiven auf Walter Benjamin. Teil 3: Aura Rosenberg: „Angels of History“.

Haus Hohe Pappel. –31.10.: Formen der Natur. Jugendstilkeramik von Henry van de Velde.

Nietzsche-Archiv. –27.3.23: Nietzsche – Weimar – DDR. Zwei Italiener entdecken den echten Nietzsche.

Wien (A). *Akademiegalerie.* –30.10.: Das entwendete Meisterwerk. Bilder als Zeitmaschinen.

Albertina. –13.10.: Francesco Clemente. (K). –6.11.: Tony Cragg. (K). –8.1.23: Basquiat. Of Symbols and Signs. 5.10.–15.1.23: Zwei Künstlerkollektive in Österreich. Hauenschild Ritter – Muntean/Rosenblum.

Albertina modern. –6.11.: The Face. Avedon bis Newton.

Architektur Zentrum. 6.10.–23.1.23: Europas beste Bauten. Preis der Europäischen Union für zeitgenössische Architektur. Mies van der Rohe Award 2022.

Belvedere 21. –16.10.: Rebecca Warren. –5.2.23: Stanislava Kovalcikova. –19.2.23: Avantgarde und Gegenwart. Die Slg. Belvedere von Lassnig bis Knebl.

Domuseum. –27.8.23: Mahlzeit. *Kunstforum.* 19.10.–15.1.23: Helmut Newton Legacy.

Kunsthalle. –23.10.: Katrina Daschner.

Kunsthau. –2.10.: Teach Nature. –2.2.23: Unseen Places. Gregor Sailer. 13.10.–19.2.23: We Love Our Customers. Stefanie Moshammer.

Kunsthistorisches Museum. –16.10.: Ansichtssache #25: Der Wiener Salvator Mundi. Tizians Christus mit der Weltkugel in neuem Licht; Cranach. Die Anfänge in Wien. (K). –8.1.23: Idole & Rivalen. Künstler im Wettstreit.

Leopoldmuseum. –6.2.23: Hagenbund. Von der gemäßigten zur radikalen Moderne.

MAK. –2.10.: Showroom Wiener Werkstätte. Ein Dialog mit Michael Anastasiades; Missing Link. Strate-

gien einer Architekt*innengruppe aus Wien (1970–80). (K). –15.1.23: Falten. 12.10.–29.1.23: Bilderbücher. Buchkunst als künstlerische Intervention. 12.10.–8.1.23: Birke Gorm. 26.10.–3.9.23: Werkstätte Hagenauer. Wiener Metallkunst 1898–1987.

Museum Moderner Kunst. –6.11.: Collaborations. (K). –26.2.23: Das Tier in Dir. Kreaturen in (und außerhalb) der mumok Slg.

Oberes Belvedere. –1.11.: Lebensnah. Realistische Malerei von 1850 bis 1950.

Unteres Belvedere. –13.11.: Joseph Rebell. Im Licht des Südens. –8.1.23: Grow. Der Baum in der Kunst.

Secession. –6.11.: Jennifer Tee; Anna Daučíková; Charlotte Prodger.

Sigmund Freud Museum. –16.10.: Surreal! Vorstellung neuer Wirklichkeiten. (K).

Wien Museum. –23.10.: Augenblick! Straßenfotografie Wien. (K).

Wiesbaden. Museum. –9.10.: Frank Stella. –23.10.: Wasser im Jugendstil. Heilsbringer und Todesschlund. (K). –5.2.23: Ernst Wilhelm Nay. Retrospektive. (K).

Wilhelmshaven. Kunsthalle. 8.10.–27.11.: Katja Aufleger.

Williamstown (USA). Clark Art Institute. –16.10.: Tauba Auerbach and Yuji Agematsu; José Guadalupe Posada. Symbols, Skeletons, and Satire. –1.1.23: Tomm El-Saieh.

Winterthur (CH). Kunsthalle.

–13.11.: Richard Kennedy.

Kunstmuseum. Beim Stadthaus.

–13.11.: Monica Bonvicini. Hurricanes and Other Catastrophes. (K).

Reinhart am Stadtgarten. –12.2.23: Di passaggio. Italienische Miniaturbildnisse des Klassizismus. 8.10.–12.2.23: War Games. Krieg und Kunst von Goya bis Richter; Checkmate. Spiel der Könige. Herrscherminiaturen des Frühbarock.

Beim Stadthaus & Reinhart am Stadtgarten. 29.10.–19.3.23: Christoph Rütimann.

Wolfsburg. Kunstmuseum. –8.1.23: Empowerment. Kunst und Feminismus. (K). 5.11.–19.3.23: Blow up. Vom Wachsen der Dinge.

Stadt. Galerie. –8.1.23: We Are. Feminismus gehört uns allen.

Worpswede. Museen. –6.11.: Heinrich Vogeler. Der neue Mensch.

Würzburg. Museum im Kulturspeicher. 1.10.–15.1.23: Konkret global!

Wuppertal. Von der Heydt-Museum. –29.1.23: Fremde sind wir uns selbst. Bildnisse von Paula Modersohn-Becker bis Zanele Muholi. (K); Senga Nengudi.

Yorkshire (GB). Sculpture Park.

–30.10.: Jaume Plensa. –8.1.23: Robert Indiana. Sculpture 1958–2018.

Zürich (CH). ETH. –13.11.: Lines from East Asia. Japanese and Chinese Art on Paper. (K).

Kunsthau. –8.1.23: Niki de Saint Phalle. (K). –22.1.23: Aristide Maillol. Die Suche nach Harmonie.

Migros Museum für Gegenwartskunst. –8.1.23: Renée Green.

Museum für Gestaltung. –30.10.: Textiler Garten. –27.11.: Architekturikonen neu gesehen. (K). –8.1.23: Collectomania. Universen des Sammelns. 14.10.–12.2.23: Haettenschweiler von A bis Z. Schriftgestalter, Grafiker und Künstler.

Museum Rietberg. –22.1.23: Für immer Jade. (K). –24.6.23: Wege der Kunst. Wie die Objekte ins Museum kommen. (K).

Schweizerisches Landesmuseum. –2.4.23: Prunkvolle Schlitten.

Zug (CH). Kunsthau. –4.12.: Richard Gerstl.

Impressum



Erscheinungstermin Monatsmitte. Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Verantwortliche Redakteurin: Prof. Dr. Christine Tauber. **Redaktionsassistenz:** Gabriele Strobel M.A.

Weitere ständige Mitglieder der Redaktionskonferenz: Prof. Dr. Dietrich Erben, Prof. Dr. Christian Fuhrmeister, Prof. Dr. Iris Lauterbach, Prof. Dr. Ulrich Pfisterer, PD Dr. Ursula Ströbele, Dr. Esther Wipfler.

Anschrift der Redaktion: Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Katharina-von-Bora-Str. 10, 80333 München. E-Mail-Adresse: Kunstchronik@zikg.eu.

Herausgeber: Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München. **Verlag:** Fachverlag Hans Carl, Nürnberg. Erscheinungsweise: 11 Hefte pro Jahr (Heft 9/10 als Doppelnummer). Abonnementpreise/Inland: Jährlich € 76,90 (inkl. Porto und MwSt.), Studenten € 48,40 (inkl. Porto und MwSt.), Verbandsmitglieder € 62,- (inkl. Porto und MwSt.). Ausland: € 88,70 (inkl. Porto, zzgl. MwSt.), Studenten € 62,30 (inkl. Porto, zzgl. MwSt.), Verbandsmitglieder € 75,- (inkl. Porto, zzgl. MwSt.). Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Bezugsende. Anzeigenpreise: Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 45 vom Januar 2022. Anschrift der Versandabteilung und der Anzeigenleitung: Fachverlag Hans Carl, Postfach 99 01 53, 90268 Nürnberg, Andernacher Str. 33a, 90411 Nürnberg, Telefon: (09 11) 9 52 85-20 (Anzeigenleitung) 9 52 85-29 (Abonnement). Telefax: (09 11) 9 52 85-48. E-Mail: abo@hanscarl.com. Internet: <http://www.carlibri.com> – Bankkonten: Castell-Bank Nürnberg 04000 200 (BLZ 790 300 01). Stadtparkasse Nürnberg 1 116 003 (BLZ 560 501 01). Postscheckkonto: Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85).

Druck: C. Fleßa GmbH, 90763 Fürth. ISSN 0023-5474. Tatsächlich verbreitete Auflage: 1.280 (IVW II/22)



Angeschlossen der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V. – Sicherung der Auflagenwahrheit.